

FUND REPORTING

#14
30.12.2022

Und täglich grüßt das Murmeltier

Gerade zum Jahreswechsel flimmert Bill Murray in „Und täglich grüßt das Murmeltier“ gerne über die Bildschirme unserer Wohnzimmer. Gefangen in einer Zeitschleife durchlebt der Filmheld immer und immer wieder denselben Tag. So ähnlich dürften sich viele Marktbeobachter derzeit fühlen. Eben noch hofften sie auf ein endemisches Ende der Pandemie, schon schwappt die erneute Angst vor Corona aus China wieder zu uns. Gestörte Lieferketten, höhere Inflation und weniger Wirtschaftswachstum: Die Themen sind bekannt, die Reaktionen an den Finanzmärkten ebenfalls.

Der Dezember beschließt somit das aufreibendste Aktienjahr seit der großen Finanzmarktkrise und das verlustreichste Anleihejahr seit 1990 mit Abschlügen. Der S&P 500 verbilligte sich um -5,9%, der Euro Stoxx 50 um -4,3% und die Technologiebörse Nasdaq um -9,1%. Eine positive Ausnahme vom globalen Abwärtstrend meldete nur der chinesische CSI 300 und verteuerte sich geringfügig um +0,5% (alle Indizes in lokaler Währung).

BlackPoint Evolution Fund

Trotz der scheinbar unkontrollierten Corona-Durchseuchung in China zeigten sich unsere chinesischen Investments in Alibaba und Baidu robust und konnten neben Pharmawerten wie Novo Nordisk einen positiven Performancebeitrag leisten. Insbesondere Tech-Firmen und Disruptoren wie Google, Apple, Lemonade und Upstart waren jedoch wenig gefragt und erlitten Verluste. Im Dezember wurde eine initiale Position in PayPal aufgebaut, bestehende Positionen in Alibaba, Baidu, ASML, Tradedesk, Vodafone, Kinsale, LVMH, Thermo Fisher und Visa wurden auf günstigen Niveaus geringfügig erhöht. Im Gegenzug trennten wir uns von den Rohstoffen (CMCI ex-Agric. ETF) komplett und von unserem Goldinvestment partiell. Das Anleihen-Teilportfolio hat aufgrund der vorherrschenden Risikoaversion einen negativen

Beitrag geleistet, wobei sich einige zuvor abgestrafte Werte – beispielsweise aus dem US-Chemiesektor oder dem Immobiliensektor – etwas erholen konnten. Die Fondsallokation liegt aktuell bei 54,7% Aktien, 39,1% Anleihen (inklusive 6% kurzlaufender US-Staatsanleihen und 2,7% CAT Bonds), 2,3% Gold/Rohstoffe/CO2-Emissionsrechte sowie 3,9% Kasse.

Auch wenn die Nervosität und die damit einhergehende Volatilität an den Finanzmärkten zu Jahresbeginn anhalten dürfte, sind doch erste Anzeichen einer abflauenden Inflationspanik bemerkbar. Auf eine nachhaltige Stabilisierung der Börsen werden wir mit selektiven Zukäufen reagieren.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 30.12.2022)

1 Monat	-2,38%
3 Monate	0,24%
6 Monate	-2,52%
lfd. Jahr	-17,26%
1 Jahr	-17,26%
seit Auflage (18.10.2021)	-15,41%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 30.12.2022)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,00%
30.12.2021 - 30.12.2022	-17,26%

Quelle: Morningstar, 30.12.2022

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus.

Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamttrisikoindikator (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.

BlackPoint Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München
Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main
Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com

Geschäftsführer
Alexander Pirpamer
Eduardo Mollo Cunha
Stephan Stehl